

# Senioren-Theater

## Film-Projekte



(C) Frankfurt 2017, [www.senioren-theater.de](http://www.senioren-theater.de)

# 1. Der Gesang der Loreley



Die Firma vor 30 Jahren, eine große Familie, alle Chefs sind jedoch Männer, eine Frau will das ändern, mit Hilfe der Loreley: ‚Ich weiß nicht was solle es bedeuten...‘. Lustige Geschichte mit spannender Wendung und schönen Liedern: La Paloma; So ein Tag, so wunderschön wie heute; Man müsste nochmal 20 sein; Eine Reise ins Glück u.a.

**3 Rollen: Margarete**, die langjährige Putzfrau; **Dorothee** (später als Loreley), qualifiziert mit Führungsanspruch;

**Chef Busse**, mit Vorurteilen gegen Frauen.

**1. Szene:** Beim Sommerfest, Auf der Terrasse, aus dem Haus kommt Musik und Gelächter. Busse mit Margarete, beide angeheitert, kommen auf die Terrasse. Busse hat seinen Arm um Margarete gelegt, erinnern sich an früher.

**2. Szene:** Weiter beim Sommerfest, Busse kommt mit Dorothee (fasst sie liebevoll am Arm). Dorothee möchte Chefin werden, doch Busse möchte einen Mann.

**3. Szene:** Am nächsten Morgen im Büro, Margarete putzt den Schreibtisch. Direktor Busse hat einen ‚tollen Hecht‘ als Chef vorgesehen. Doch es kommt anders.

**4. Szene:** Glückwünsche, Dorothee/Loreley bekommt die neue Position.

## 2. Spätes Glück



Inhalt: Firmeninhaber Ferdinand Panzer sehnt sich nach einem anderen Leben, außerhalb der Arbeit. Bärbel, seine Sekretärin, möchte Sängerin werden. Marion, seine Tochter, saust nur mit irgendwelchen Freunden in der Welt herum. Was dabei wohl rauskommt? - Mobiles Theater zum Mitmachen und Mitsingen!

Lieder: Capri Fischer; Wochenende und Sonnenschein; Steig in das Traumboot der Liebe; Komm gib mir Deine Hand; Wir zwei fahren irgendwo hin; Eine Reise ins Glück!

### 3. Kurhotel Haus Sonnenblick



Dr. Friedland, Therapie- und Kurärztin  
Sebastian, Kurpatient  
Renate, Kurpatientin  
Sam, Amerikaner, (am Telefon)

Sebastian, der Kurpatient, ist unzufrieden, da er derzeit der einzige Gast ist und der Service immer schlechter wird, so daß er schon abreisen will. Das Hotel ist in finanziellen Schwierigkeiten. Dr. Friedland, die Kurärztin, kann auch nicht mehr viel bewirken, außer Frühsport mit den Kurgästen machen. Schließlich kommt Renate, als neuer Kurgast dazu, und bringt wieder Licht in die trübe Stimmung, Sebastian will plötzlich doch noch bleiben und wird ihr Kurschatten. Aber das Hotel wurde verkauft. Sam, der neue Manager ist schon unterwegs.

## 4. Kabelsalat



### Personen:

Karl-Otto Kabel, Computerspezialist

Susi, seine Frau

Dr. Moll, Computer-Ärztin

Dr. Kurz, Geschäftsleitung (im Hintergrund)

**Karl-Otto** ist der Spezialist und lebt nur noch mit dem Computer. Seine Frau will ihn zurückholen und träumt von der Vergangenheit ...

**Lieder:** Schön ist die Welt; Marmor Stein und Eisen bricht; Die Juliska aus Buda, Budapest; Ich tanze mit Dir in den Himmel hinein; So nimm denn meine Hände

...

# 5. Multikulti in der Linie 11



## Personen:

Frau vom Amt, im Ausländeramt  
Nadera, Migrantin  
Feldmann, Fahrgast  
Anwalt (im Hintergrund)

**MultiKulti in der Linie 11**, mit Musik und Gesang.  
Nadera ist illegal im Lande, Abschiebung droht. Da hilft  
nur eine Heirat, ein Mann wird gesucht: in der Linie 11,  
dort trifft sich alles ... Lieder: Nun ade, mein lieb Hei-  
matland; Es kommt der Tag; Heimat deine Sterne; Ich  
bin nur ein armer Wandergesell; Love me Tender ...

# 6. Wirtschaftswunder



## Personen:

Sybille Kerschgens;

Christel, ihre Tochter;

Heiner, ihr Ehemann als Spät-Heimkehrer

Manni, ein Student und Christels Freund (am Telefon)

Motto: **Ich hab einiges erlebt,**

sah, dass sich die Erde hebt.

Duckte mich, stand wieder auf,

sagte mir: Lauf einfach, lauf!

Stolperte mal hier, mal da,

weinte, lachte HAAAAHA.

Ließ mich durch nichts unterkriegen,

lernte von den Vögeln fliegen.

Und jetzt, ja, jetzt steh ich hier.

Und jetzt, ja, jetzt bleib ich hier.

Was gewesen, lass ich hinter mir.

## 7. Fasching im Hier und Jetzt



### **Sketch: Die Treppe**

Personen: Hausmeister Kellermann, Mieterin Frau Krückstock

### **Vortrag: ‚Zusammengekracht‘**

### **Sketch: Alles Doppelt**

Personen: Dr. Funke-Maus, Computerärztin;  
Friedrich-Wilhelm Drucker, Computerspezialist

### **Vortrag: ‚Weggeschmissee‘**

### **Faschingslieder**

## 8. Schöne Auszeit



Die Personen:

Vater, Jakob Rosner

Mutter, Marie Rosner

Tochter, Anna Rosner

Großmutter, Anneliese Rosner

Sohn, Paul Rosner (am Telefon)

*'Guten Tag, ich habe eine große Bitte. Vor zwei Wochen waren Sie in Elmshorn im Altenheim Elbmarsch . Die Bewohner (speziell mein Vater) waren so begeistert von der Aufführung und den beiden Künstlern . Wären Sie so nett und könnten mir bitte ein Autogramm von diesen beiden Künstlern senden ?: Es war das Stück "Auszeit". Sie würden meinen Vater sehr glücklich machen, der von nichts anderem mehr spricht als von dieser schönen Stunde, und der wunderschönen Frau.'*

# 9. Das Scheckbuch



## Personen:

1. Ferdinand Panzer, Firmeninhaber
2. Marion, seine Tochter
3. Bärbel Rasch, Sekretärin
4. Günter Eimer, ein Arbeitsloser
5. ein Lkw-Fahrer (oder Lkw-Fahrerin)  
(Eddi, der Rennfahrer und Marions Geliebter  
sowie Schilling, der Betriebsleiter  
als Personen im Hintergrund

# 10. Computerzeit



## Personen:

Karl-Otto Kabel, Computerspezialist

Susi, seine Frau

Dr. Moll, Computer-Ärztin

Melanie Lichtenberg, IT-Fachkraft

Wladimir Pascaloff, ein Russe

Dr. Kurz, Geschäftsleitung (im Hintergrund)

1. Akt: Frauen und Computer

2. Akt: Computerkrank

3. Akt: Hacker greifen an

4. Akt: Die Russen kommen

5. Akt: Computer oder Liebe??